

Liebe Eltern, liebe Wölfe,

wieder ist ein Jahr voller Abenteuer und Spannung fast vorbei. Darum wollen wir nochmals auf die grössten Ereignisse des Jahres 2019 zurückblicken:

Familienabend

Der erste grosse Event des Jahres war unser Familienabend am 9. Februar mit dem Thema **Reise durch die Schweiz**. Die beiden Abteilungsleiter Tabasco und Avisto begaben sich auf eine lange Zugreise. Unterwegs trafen sie neben diversen Persönlichkeiten die verschiedenen Stufen der Pfadi an. Die Wölflin, Pfadis, Pios und sogar Leiter bekamen die Möglichkeit ihre Stufe und Tätigkeiten zu präsentieren. Unsere beiden Wolfsmeuten Kala Nag und Toomai stellten die verschiedenen Charakteren des Dschungelbuchs vor. Diesen Abend konnten wir zusammen mit all unseren Angehörigen beim Spaghetti-Essen geniessen und anschliessendem Zusammensein ausklingen lassen.

Mai Weekend

Am Samstagnachmittag vor dem Weekend kam eine Zeitdoktorin zu uns. Bei ihren archäologischen Ausgrabungen hatte sie endlich den mysteriösen Zeitwürfel gefunden. Den brauchte sie unbedingt, um einen Professor aus der Zukunft aufzuhalten, die Vergangenheit für seine bösen Machenschaften zu ändern. Dafür benötigten wir aber zuerst einen mächtigen Gegenstand aus der Vergangenheit und reisten mithilfe des Zeitwürfels ins Mittelalter. Dort gelang es uns Excalibur, das Schwert von König Arthur mit in die Gegenwart zu nehmen. Darauf lud uns die Zeitdoktorin für's nächste Wochenende nach Hochwald ein, wo sie eine grössere Zeitmaschine errichten wollte, um auch in die Zukunft reisen zu können. Also reisten wir die Woche darauf nach Hochwald, um der Zeitdoktorin beim Kampf gegen den Zukunftsprofessor beistehen zu können. Dort angekommen reisten wir direkt in die Zukunft. Ein Roboter namens WALL-B half uns Energie zu generieren und diese in den Kristallen zu speichern, welche wir im Kampf gegen den Professor benötigen würden. Am Abend kam es dann zum epischen Showdown mit dem Professor. Mit Hilfe der mächtigen Energie des Excaliburs und der gewonnenen Energiekristalle gelang es uns dem Professor das Handwerk zu legen. Erleichtert über den gewonnenen Kampf konnten wir am nächsten Tag zurück nach Hause in die Gegenwart reisen.

Herbstlager

König Sigmund hatte uns auf ein Festmahl in seinem Schloss eingeladen. Doch plötzlich wurde das Festmahl abgesagt. Wir entschlossen uns dazu, dieser Sache nachzugehen: Mit Hilfe seiner Gattin, Königin Elisabeth konnten wir herausfinden, dass wegen seinem Bruder, König Edmund das Festmahl abgesagt wurde. König Edmund hatte nämlich ein eigenes Fest organisiert, um das Volk davon zu überzeugen, dass er der rechtmässige König über das Königreich sei. Natürlich halfen wir König Sigmund dabei, seinen Titel als König zu bewahren. Nach einer herausfordernden Ausbildung zum Ritter, versuchten wir das verzauberte Seegras zu bekommen, damit wir König Edmund besiegen konnten. Leider wurde uns das Seegras wieder gestohlen. Bei einem erbittertem Kampf konnten wir uns das Seegras aber wieder zurückholen. Das Seegras konnten wir schliesslich beim finalen Kampf gegen den bösen König verwenden um ihn und seine Anhänger zu versteinern. Wir beschlossen ein eigenes Fest zu organisieren, um unseren Triumph zu feiern. Nach einem feierlichen Festmahl und einigen unterhaltsamen Vorführungen konnten wir den letzten Abend im Schloss mit einem Film ausklingen lassen.

November Weekend

Die berüchtigten Bösewichte Ulrich von Bädburg und Dr. Evilinio Schurtz fragten nach unserer Hilfe bei der Übernahme der Weltherrschaft. Da wir aber natürlich zu den Guten gehören, beschlossen wir dem Aufruf zu folgen um den Schurken eine saftige Lektion zu erteilen. Als wir aber bei ihnen angekommen waren, gelang es ihnen die Leiter zu hypnotisieren und wirklich auf die Seite der Bösen zu ziehen. Zu unserem Glück hatte die Sekretärin der Schurken, Madame Nicely auch die Nase voll von dem Weltherrschaftsgerede und wollte den Bösen ebenfalls das Handwerk legen. Sie half den Kindern die Leiter wieder zur Besinnung zu bringen, damit alle wieder dem ursprünglichen Plan folgen konnten. Wir liessen die Schurken im Glauben, wir wären immer noch mit ihnen und heckten einen Plan aus wie wir sie besiegen können. Am Ende gelang es uns die beiden mit ihrer eigenen Waffe, der Gummi- bärbombe, hirnzuwäschen und sie zur Polizei zu bringen. Vor der Abreise nahmen wir Madame Nicely neu ins Leitungsteam auf und taufte sie auf den Pfadinamen Raschka, die Wolfsmutter aus dem Dschungelbuch. Danach konnten wir guten Mutes heimkehren.

Änderungen im Leitungsteam

Auch in diesem Jahr haben uns Leiter verlassen: Am Familienabend hat sich nach mehr als zwei Jahren Melman von Toomai verabschiedet. Ebenfalls nach einer langjährigen Leiterkarriere haben Newton als Leiter bei Kala Nag nach dem Maiweekend und Rumba, ebenfalls als Leiterin bei Kala Nag nach dem Hela vom Wölfleileitungsteam Abschied genommen. Neu dazu gestossen ist Fiocca für die Meute Kala Nag während dem Hela und nach dem Novemberweekend Raschka für die Meute Toomai.

Ausblick 2020

Nun wollen wir den Blick auf nächstes Jahr und den wichtigsten Anlässe richten: Uns erwartet zuerst die nationale **Werbeübung am 14. März**, bei welcher die Wölfe sehr gerne ihre Gspänli aus der Schule oder der Nachbarschaft mitbringen dürfen. Natürlich dürfen die Wölfli auch gerne jederzeit ihre Kumpanen zu uns in die Pfadi einladen. In diesem Jahr werden wir ausnahmsweise kein Frühlingweekend haben. Dafür werden die Wölfli **an Pfingsten (30.05.- 01.06.)** mit der gesamten Pfadi Rheinfelden ins **Abteilungspfingstlager** mitgehen. Im Weiteren freuen wir uns auch dieses Jahr auf eine spannende Woche im **Hela**, welches vom **26. September bis 3. Oktober** stattfinden wird. Abschliessend steht das **Herbstweekend am 28./29. November** bevor, mit welchem wir das Jahr abschliessen.

Wir hoffen auch nächstes Jahr wieder unvergessliche und tolle Momente mit euch erleben zu dürfen.

Wir bitten Sie, den Jahresbeitrag von CHF 65.- pro Kind möglichst rasch bis spätestens Ende Februar an uns zu überweisen. Mit diesem Unkostenbeitrag bezahlen wir Material der Übungen und unterstützen damit unsere Lager. Bei finanziellen Engpässen könnt Ihr euch ungeniert an die Abteilungsleitung wenden. Wir würden es begrüßen, den Jahresbeitrag per E-Banking zu erhalten, um Unkosten zu vermeiden.

IBAN-Nummer: CH89 0076 1016 0905 9443 9, Pfadi Rheinfelden, 4310 Rheinfelden

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und freuen uns auf ein abwechslungsreiches und erfrischendes Pfadjahr. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Euses bescht

Euri Leiter

Ferox

David Kyburz v/o Ferox
Kuttelgasse 15
4310 Rheinfelden
079 297 60 03

Zippo

Lucas Geiser v/o Zippo
Brunnenweg 3a
4312 Magden
078 640 37 77

Fortuna

Sina Guggenbühler v/o Fortuna
Untere Hofmattstrasse 29
4312 Magden
076 583 42 01

Domino

Luc Keller v/o Domino
Carl Güntert-Strasse 13A
4310 Rheinfelden
076 802 00 62

Fiocca

Salome Schluchter v/o Fiocca
Lanzenbergstrasse 22b
4312 Magden
078 636 77 46

Raschka

Delia Bedon v/o Raschka
Neusetze 1
4312 Magden
078 301 96 80